

# Gemeindeamt Hainzenberg

6278 Hainzenberg, Dörfli 360 • Bezirk Schwaz - Tirol  
Telefon: 05282/2518 • Fax: 05282/2518 18

## KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung 4/2010 vom 14.04.2010 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

### BESCHLÜSSE:

#### Zu Punkt 1):

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung stellt der Bürgermeister fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

GR Thomas Huber war bei der konstituierenden Sitzung vom 29.03.2010 entschuldigt, daher erfolgt seine Angelobung heute. Der Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel (§28 TGO), worauf GR Thomas Huber das Amtsgelöbnis in die Hand des Bürgermeisters ablegt.

#### Zu Punkt 2):

Antrag auf Übernahme der Weganlage Ötschenanger in das „Öffentliche Gut“  
Der Bürgermeister verliest das Schreiben der Weggemeinschaft Ötschenanger vom 22.02.2010, in dem diese den Antrag auf Übernahme der Weganlage in das öffentliche Gut stellt. Die Weggemeinschaft übergabe die Straße lastenfrei in das öffentliche Gut. Für die Übernahme müsste die Weganlage noch vermessen werden. Diese Kosten sowie die Gebühren für die grundbücherliche Durchführung sind von der Gemeinde zu tragen.

***Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme des Ötschenangerweges in das öffentliche Gut.***

Anschließend erläutert der Bürgermeister auch die jüngsten Ereignisse betreffend die Verbindungsstrecke Raggl-Ötschenangerstraße.

#### Zu Punkt 3):

Beratung und Beschlussfassung über Erneuerung der Wasserleitung im Bereich Turnwaldl

Wie bei der letzten Gemeinderatssitzung bereits besprochen, beabsichtigt Herr Johann Dornauer, Kirmer, zum Zweck der Arbeitserleichterung, eine Aufschüttung einer Geländesenke bei seiner Gp 1032 im Ausmaß von 2500m<sup>2</sup> (ca. 2.000 t Material) vorzunehmen. In diesem Bereich verläuft die Gemeindewasserleitung Richtung Unterberg und Bichl, welche im Zuge der Schüttung verlegt werden müsste. Ein im Jahr 2007 erstelltes Sanierungskonzept der IG Philipp&Philipp sieht für den Bereich mittelfristig die Notwendigkeit einer Leitungserneuerung (DN180) vor.

Die reinen Material- (Angebot HB-Technik) und Arbeitskosten (Fankhauser KEG) würden sich in Summe auf ca. EUR 5.000,00 netto belaufen. Der Grundbesitzer hat sich im Vorfeld bereit erklärt, als Helfer kostenlos mitzuarbeiten; die Grabungsarbeiten sollen lt. Herrn Dornauer von der Schüttungsfirma übernommen werden. Die Wasserleitungsverlegung sollte nach Möglichkeit noch heuer realisiert werden.

GR Kreidl erkundigt sich, ob für die Durchführung das Budget zur Verfügung steht. Bgm. Wartelsteiner erklärt, dass im Voranschlag für dieses Ansinnen kein Ansatz vorgesehen ist.

***Der Gemeinderat beschließt in Abwesenheit der Gemeinderäte Hansjörg Kreidl und Friedrich Dornauer einstimmig, dass die Verlegung erfolgen soll. Dies allerdings nur unter der Voraussetzung, dass die finanziellen Mittel dafür aufgebracht werden können. Daher soll bis Herbst zugewartet und anschließend endgültig entschieden werden soll.***

Zu Punkt 4):

Ansuchen auf Transport für Kindergartenkinder  
Der Punkt wird vertagt.

Zu Punkt 5):

Vergabe der Gemeindewohnung Top 5

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, da es sich um personenbezogene Angelegenheit handelt, diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Der Bürgermeister verliest die eingegangenen vier Bewerbungen:

***Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Gemeindewohnung an Frau Martina Reichegger. Der Mietvertrag soll mit ehestmöglichem Mietbeginn, spätestens aber mit 01.05.2010 erstellt werden.***

Zu Punkt 6):

Beratung und Beschlussfassung über Anstellung Gemeindearbeiter

Der Bürgermeister möchte wie in den Vorjahren gerne wieder Gemeindearbeiter befristet beschäftigen. Er hat im Vorfeld Gespräche mit Hansjörg Kröll, Bichl 255 und Hanspeter Dornauer, Dörfel 339 geführt. Beide wären bereit, die Gemeindearbeiten durchzuführen. Die Bauaufsicht und Kontrolle würde von GR Alfred Graf unentgeltlich übernommen.

GR Kreidl erkundigt sich, warum die Arbeiten nicht über den Maschinenring abgerechnet werden können. Der Bürgermeister entgegnet, dass diese Lösung teurer wäre.

***Der Gemeinderat beschließt in Abwesenheit der Gemeinderäte Hansjörg Kreidl und Friedrich Dornauer die Anstellung der Gemeindearbeiter Hanspeter Dornauer und Hansjörg Kröll im Ausmaß von jeweils 180h. Die Anstellung erfolgt nach Dienstvertrag nach freier Vereinbarung. Der Beschäftigungszeitraum soll mit den Gemeindearbeitern noch abgeklärt werden. Kurzfristige Mehrarbeit soll mit zusätzlichen Arbeitskräften vom Maschinenring abgedeckt werden.***

Zu Punkt 7):

**Sammlungen**

BFI Exkursionsbeitrag: 50,00

Tiroler Blindenverband: 50,00

Zu Punkt 8):

**Allfälliges**

Mit der Bestellung von Heizöl soll noch zugewartet, die Preisentwicklung aber nicht aus den Augen verloren werden.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über Sofortmaßnahmen der WLW im Bereich Geschiebestausperre Gerlosbach.

Bgm. Wartelsteiner bringt den neuen Gemeinderäten eine Einladung der BH Schwaz (Gemeindeabteilung Amt der Tiroler Landesregierung, HR Dr. Praxmarer) zu einer Informationsveranstaltung am 06.05.2010 zur Kenntnis.

Von der Zeitschrift „Kommunal“ gibt es ein Angebot zur Erweiterung des Bezieherkreises für weitere Gemeinderäte.

Der Bürgermeister informiert über ein behördliches Betriebsstättengenehmigungsverfahren für die „Fa. Betten Eberharter“ in Zell am Ziller.

Von Dr. Gstrein liegen Gutachten über Begehungen im Bereich Salzsilo - Waldheim sowie Steinschlag Leinthäusl vor.

Für die Wildbachmaßnahme „Zaberbach“ findet am 18.04.2010 eine Besprechung/Begehung statt.

Der Bürgermeister informiert über die Sitzungen des Standesamtsverbandes sowie des Hauptschulverbandes Zell am Ziller.

GR Huber erkundigt sich, wer für die Wiederherstellung der Leitplankensäule, welche im Zuge von Holzarbeiten auf der Verbindungsstraße Ramsbergweg entfernt wurde, verantwortlich ist. **Das Unternehmen (Fa. Hotter, Ried), das die Holzarbeiten durchgeführt hat, soll den Urzustand wieder herstellen.**

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:  
Georg Wartelsteiner